

Linzer Orgelfrühling 2017: frisch, lebendig, grandios!

Frisch. Lebendig. Grandios. Mit diesen Attributen lässt sich der Linzer Orgelfrühling 2017 im Mariendom Linz treffend beschreiben. Wie vielseitig Orgelmusik sein kann, beweist die Konzertreihe einmal mehr: Haben Sie schon einmal eine Rumba oder einen Tango auf der Orgel gehört? Wussten Sie, was es mit einer Orgelmesse auf sich hat? Und ahnen Sie, was passiert, wenn zwei Orgeln auf ein ganzes Blasorchester treffen und „Pomp & Circumstance“ zum Besten geben?

Wolfgang Kreuzhuber spielt an seinem sechzigsten Geburtstag Werke von „Geburtstagskindern“ und unterstützt damit das Sozialprojekt Tumaini. Gemeinsam mit Heinrich Reknagel erklingen bei der „Guilmant-Orgelmesse“ Werke des Franzosen Félix-Alexandre Guilmant, der in diesem Jahr seinen 180. Geburtstag feiert. Ein grandioses Klangerlebnis gibt es schließlich beim „Raumklang“ für Blasorchester und zwei Orgeln, wenn der Musikverein Geboltskirchen auf die beiden Organisten Kreuzhuber und Reknagel trifft.

Frische Musik von „Geburtstagskindern“

Domorganist Wolfgang Kreuzhuber tut an seinem Geburtstag, was er am liebsten tut: Orgel spielen. Er beschenkt sich selbst und andere genau an seinem sechzigsten Geburtstag – am 18. Mai 2017 (ab 20.00 Uhr) – mit einem ganz außergewöhnlichen Konzert an „seiner“ Rudigierorgel. Impressionistisches und Rhythmisches von Geburtstagskindern, die in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum feiern, wird das „eingespielte Team“ dabei ertönen lassen und zeigen, wie vielseitig es ist. Werke von Guy Bovet, Félix-Alexandre Guilmant, Sigfrid Karg-Elert, Jean Langlais und Peter Planyavsky sowie eine Improvisation stehen dabei auf dem Programm.

Nicht nur die Zuhörerinnen und Zuhörer beschenkt Kreuzhuber, sondern auch eine private Initiative für Afrika. Denn der Erlös des Konzertes geht zur Gänze an das Sozialprojekt Tumaini seines Maturakollegen Markus Hagler, weil Kreuzhuber weiß: „Jeder, der gibt, wird selbst zum Beschenkten.“

Lebendige „Guilmant-Orgelmesse“ mit zwei Orgeln

Zum 180. Geburtstag von Félix-Alexandre Guilmant spielen Wolfgang Kreuzhuber und Heinrich Reknagel verschiedene Werke des Franzosen in Bearbeitungen für zwei Orgeln im Rahmen einer Orgelmesse am 28. Mai 2017 ab 10.00 Uhr im Mariendom.

Orgelmessen haben in Frankreich bis heute Tradition. Dabei übernimmt die Orgel variable Messteile wie Introitus, Offertorium, Communio und Sortie, alle anderen Messteile werden von der Gemeinde gesungen.

Grandioser „Raumklang“ für Blasorchester und zwei Orgeln

Die Organisten Wolfgang Kreuzhuber und Heinrich Reknagel sind langjährige Partner bei Gottesdiensten und Konzerten für zwei Orgeln im Mariendom: In diesem Jahr haben sich die beiden zum Raumklang am 10. Juni 2017 (20.00 Uhr) gleich ein ganzes Blasorchester – den Musikverein Geboltskirchen unter der Leitung von Manfred Payrhuber – eingeladen.

Wen mag es bei dieser Besetzung wundern, dass der Konzertabend unter dem Motto „Grandioso“ steht? Grandios wird das Programm: vom farbenreichen „CMYK“ des jungen Oberösterreichers Thomas Asanger über das bombastische EPomp & Circumstance“ von Edward Elgar und einen kirchlichen „Marche“ von Louis J. A. Lefébure-Wély bis hin zum weihervollen „Locus iste“ Bruckners, wie das Publikum es vermutlich noch nie gehört hat. Grandios ist auch die Begegnung dieser mächtigen Klangkörper – der Raum wird in einer Klangfülle zu erleben sein, wie vielleicht noch nie vorher...

Kurzinfo:

Konzerttermine:

Donnerstag, 18. Mai 2017, 20.00 Uhr: „Geburtstagskinder“ – Konzert (Wolfgang Kreuzhuber)

Sonntag, 28. Mai 2017, 10.00 Uhr: „Guilmant-Orgelmesse“ – Messe (Wolfgang Kreuzhuber und Heinrich Reknagel)

Samstag, 10. Juni 2017, 20.00 Uhr: „Raumklang für Blasorchester und zwei Orgeln – Grandioso“ – Konzert (Musikverein Geboltskirchen, Wolfgang Kreuzhuber, Heinrich Reknagel)

Kartenpreise:

VVK € 12,- | AK € 15,- (Erwachsene)

VVK € 8,- | AK € 10,- (Jugendliche und Studierende bis 27 Jahre)

freier Eintritt (Kinder bis zwölf Jahre)

Kartenverkauf:

Vorverkauf im DomCenter Linz

Abendkasse an den Konzerttagen an 19.30 Uhr im Mariendom Linz (Eingang Baumbachstraße, Turm)

Rückfragehinweis:

Mag. Dr. Wolfgang Kreuzhuber

M: 0676/8776-3112

E: wolfgang.kreuzhuber@dioezese-linz.at

W: www.dioezese-linz.at/rudigierorgel

W: www.dioezese-linz.at/orgelfruehling2017